
Subject: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [bob411](#) on Wed, 05 Mar 2008 09:59:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wollte mal fragen warum eigentlich alle (oder zumindest viele) über die hier vielfach genannten Internetseiten Finasterid einkaufen?

Man kann doch genau so gut über Seiten wie Medizinfuchs.de echt günstig an Finasterid rankommen.

Da gibts 100 5mg Tabletten für 70-75 Euro (unter "Medikamente"

-> "Finasterid" .

(Und: Nein, ich bekomme KEIN GEld für diese Werbung lol)

Das Einzige was man braucht ist ein Privatrezept und bei einer entsprechenden Indikation wird der Arzt das wohl kaum verweigern.

Und falls der Arzt einem eine teurere Propecia/Proscar- Variante aufschwätzen will, kann man ihn ja darauf aufmerksam machen, dass es (wie oben gezeigt) auch günstiger geht.

Was spricht also dagegen?

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [dertim](#) on Wed, 05 Mar 2008 12:38:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bob411 schrieb am Mit, 05 März 2008 10:59

Das Einzige was man braucht ist ein Privatrezept und bei einer entsprechenden Indikation wird der Arzt das wohl kaum verweigern.

das ist eben der haken. mein hautarzt hat mir proscar verweigert und vielen anderen geht's ähnlich. würde allerdings auch keine medis übers inet bestellen, bin da zu skeptisch. findet sich hoffentlich noch ein arzt.

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [bob411](#) on Wed, 05 Mar 2008 15:17:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber warum verschreiben es die Ärzte denn nicht?

Ich meine, wenn eine medizinische Indikation da ist (Haarausfall- und der ist schon sichtbar bei mir), und man ein Mittel (was zugegebenermaßen in den Hormonhaushalt eingreift - daher nicht ganz unbedenklich) dagegen hat, warum kann ich dann nach vorheriger Untersuchung eines Arztes nicht dieses Medikament bekommen?

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [dertim](#) on Thu, 06 Mar 2008 20:15:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1mg finasterid medikament PROPECIA: zugelassen für haarausfall

5mg finasterid medikament PROSCAR und div. generika: nicht zugelassen für haarausfall, sondern für prostatavergrößerung

ein arzt darf dir nicht einfach ein medikament verschreiben, welches nicht für dieses behandlungsgebiet zugelassen ist. da kann er ne menge ärger bekommen und deswegen sind viele ärzte unwillig proscar zu verschreiben. hinzu kommt, dass das einsatzgebiet von 5mg finasterid, die gutartige prostatavergrößerung, eine typische alterskrankheit ist.

von http://de.wikipedia.org/wiki/Benigne_Prostatahyperplasie :

Zitat:Das Risiko beträgt 10-20% in der Altersgruppe 50-59 Lebensjahre und 25-35% in der Altersgruppe von 60 bis 69 Jahre.

wenn nun also ein hautarzt einem 20-30 jährigen mann ein medikament gegen prostatavergrößerung verschreibt, macht er sich entsprechend verdächtig. weiß zwar nicht in welchem rahmen das auffallen könnte, aber wie gesagt: mein stammhautarzt hat mirs nicht verschrieben.

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [Fritz Fantom](#) on Thu, 06 Mar 2008 20:49:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bob411 schrieb am Mit, 05 März 2008 10:59Wollte mal fragen warum eigentlich alle (oder zumindest viele) über die hier vielfach genannten Internetseiten Finasterid einkaufen?

Weil die Ärzte zu blöd dazu sind und weder Proscar noch Propecia verschreiben.

Aber ich hab sie noch nie gebraucht und brauch sie auch weiterhin nicht.

Da muss man eben selber in die Rolle des Arztes schlüpfen und sich Fin verordnen.

Siehe auch Thread:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/89108/#msg_89108

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [rapunzel79](#) on Wed, 12 Mar 2008 05:20:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so ist es.

mein arzt wollte mir lediglich rogaine andrehen. ich habe dankend abgelehnt.

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [1234567](#) on Wed, 12 Mar 2008 07:38:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sich immer in die rolle eines arztes auch reindenken.

gibt leute die nehmen halt die ganzen 5 mg und werden krank.

wer steht da in erklärungsnot warum man proscar anstatt propecia verschrieben hat.....der arzt!

immer beide seiten sehen!

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [Michi85](#) on Wed, 12 Mar 2008 09:30:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Arzt hat mir ohne Umstände das Proscar Rezept ausgestellt und sogar 20x 5mg (Finasterid-Stada) Tabletten geschenkt

Ich hätte vorher nicht gedacht, dass er sich das Rezept so leicht entlocken lässt.

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [Fritz Fantom](#) on Wed, 12 Mar 2008 10:18:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1234567 schrieb am Mit, 12 März 2008 08:38sich immer in die rolle eines arztes auch reindenken.

gibt leute die nehmen halt die ganzen 5 mg und werden krank.

wer steht da in erklärungsnot warum man proscar anstatt propecia verschrieben hat.....der arzt!

immer beide seiten sehen!

Manche verschreiben auch kein Propecia weil sie das Medikament schlicht nicht kennen und die Tatsache dass es Medikamente gegen HA gibt für sie ein Märchen sind!

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [bob411](#) on Wed, 12 Mar 2008 21:21:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich erzähl mal wies bei mir gelaufen ist:

Nehme Finasterid nun schon seit ich 21 bin.

Habs mir bisher auch immer über die bekannten ausländischen I-Net Adressen besorgt.

Dachte dann aber das mir das auf Dauer

1. zu umständlich

2. auch zu gefährlich ist (man hört immer wieder über Medikamentenpunch usw.)

3. machmal unzuverlässig

Also vor ein paar Wochen auf die Idee gekommen mir es hier vor ORt zu holen, insbesondere da es mittlerweile im Ausland nicht mehr viel günstiger zu haben ist, als im Inland.

HAbe also intensiv nach einem Hautarzt in meiner Nähe gegoogelt.

(Ich denke, es ist schon wichtig, dass man direkt zu einem Hautarzt geht und nicht zu seinem Hausarzt, da die noch seltener Fin verschreiben, oder noch schlimmer gar nicht kennen)

HAbe den ersten Hautarzt angerufen und ihm bevor er überhaupt was sagen konnte erst mal erzählt, dass ich es schon seit Jahren nehme, ich über die Nebenwirkungen Bescheid weiss, das ich immer nur 1/4 der Fintabletten nehme usw. , halt die ganze Story.

Ich glaube das hat schon viel ausgemacht. Er kannte zwar Fin.

aber vielleicht hat er dadurch auch etwas die Hemmung verloren (falls vorhanden) es zu verschreiben.

Hat mich natürlich in der Praxis noch kurz untersucht und gesehen, dass ich noch etwas Haarausfall hab.

Habe dann 50 Tabletten Finasterid von Stada für ~43€ verschrieben bekommen und sofort in der örtlichen Apotheke eingelöst.

(Zusätzlich nehme ich übrigens noch Biotin; lässt das Haar erheblich schneller wachsen)

Also selbst wenn man von dem 1. HAUTArzt, den man fragt, kein Fin. bekommt, einfach den nächsten fragen und zeigen, dass man schon damit vertraut ist und es schon länger nimmt.

Bin mir sicher, dass es viele Hautärzte kennen; also nur lange genug suchen, dann wirds schon.

Viel Glück

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?

Posted by [pepe](#) on Wed, 12 Mar 2008 22:04:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bin auch der meinung das es jetzt nicht wirklich ein riesen problem sein sollte an ein privatrezept zu kommen... irgend einen arzt muss es ja wohl geben und es lohnt sich definitiv einen zu suchen bis man ihn gefunden hat, da man dann medis hier aus den deutschen apotheken bekommt und man auch weiß das wirklich das drinne ist was drauf steht. zweitens muss man dann nichts ständig warten bis es endlich ankommt und drittens gibt es dann kein risiko das es der zoll abfängt. leider vertrag ich fin nicht, sonst hätte ich es auf jedenfall weiter genommen!!

hab sogar nen arzt gefunden der mir ein privatrezept für avodart verschrieben hat. der wusste garnichts davon. hab ihm dann mal die lage erklärt wie es wirkt etc., dann hat er in seinem "schlaunen buch" und in seinem rechner rumgesucht und hat mir dann recht gegeben und mir das privatrezept gegeben. er meinte sogar ich sollte mich mal blicken lassen bei gelegenheit und ihm von den erfolgen oder halt misserfolgen berichten damit er es evtl auch anderen patienten geben kann. es sind also nicht alle ärzte sture spießler. das einzigste an der ganzen sache war dann die apotheker. die meinten ich wäre noch ein bißchen zu jung für avodart und sie wollten es mir zuerst nicht geben und haben gefragt was ich damit vorhabe. ich meinte dann das es sie nichts angeht und es schon nen grund haben wird warum mir ein arzt es verschreibt und ich gerne in ne andere apotheke gehen kann wenn sie ein problem damit haben jeden monat von mir 50€ zu bekommen... dann haben sie es mir aber doch gegeben. komische vögel manche leute...

gruß,

pepe

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?
Posted by [Fritz Fantom](#) on Thu, 13 Mar 2008 06:45:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pepe schrieb am Mit, 12 März 2008 23:04 man auch weiß das wirklich das drinne ist was drauf steht.

Von großen Internetshops kann ich mir nicht vorstellen, dass Fälschungen verkauft werden. Das würde sich umsprechen wie ein Lauffeuer und die Stammkunden würden abspringen

pepe schrieb am Mit, 12 März 2008 23:04zweitens muss man dann nichts ständig warten bis es endlich ankommt

Man wartet ja auch nicht immer bis zu den letzten Tabs sondern bestellt im Vorraus. Ich hab zb. immer einen 2 Packungen Proscar-Puffer. Wenn ich die vorletzte Packung aufmache bestelle ich neue nach, so dass es erst gar nicht zu einem Engpass kommen kann.

pepe schrieb am Mit, 12 März 2008 23:04und drittens gibt es dann kein risiko das es der zoll abfängt.

Von UK fängt der Zoll sicher nichts ab.

Subject: Re: Warum besorgen sich so viele Fin. übers Internet im Ausland?
Posted by [pepe](#) on Thu, 13 Mar 2008 11:43:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fritz Fantom schrieb am Don, 13 März 2008 07:45pepe schrieb am Mit, 12 März 2008 23:04
man auch weiß das wirklich das drinne ist was drauf steht.

Von großen Internetshops kann ich mir nicht vorstellen, dass Fälschungen verkauft werden.
Das würde sich umsprechen wie ein Lauffeuer und die Stammkunden würden abspringen

pepe schrieb am Mit, 12 März 2008 23:04zweitens muss man dann nichts ständig warten bis
es endlich ankommt

Man wartet ja auch nicht immer bis zu den letzten Tabs sondern bestellt im Vorraus. Ich hab zb.
immer einen 2 Packungen Proscar-Puffer. Wenn ich die vorletzte Packung aufmache bestelle ich
neue nach, so dass es erst gar nicht zu einem Engpass kommen kann.

pepe schrieb am Mit, 12 März 2008 23:04und drittens gibt es dann kein risiko das es der zoll
abfängt.

Von UK fängt der Zoll sicher nichts ab.

je nach dem an wen man gerät wartet man aber ewigkeiten drauf. hab mir jetzt das flutagel bei
sinere bestellt und warte seit ca nem monat. laut derer email sollte es gestern da sein. war es
aber nicht. heute auch nicht. also meiner meinung nach lieber immer in der apotheke um die ecke
kaufen.

und zum thema das es sich wie ein lauffeuer verbreiten würde kann ich nur sagen das man
garnicht wissen kann ob auch wirklich das drinne ist was drauf steht, außer man testet es und
schickt es in ein labor. es gibt ja auch leute die hatten nebenwirkungen unter placebos. also
vielleicht ist kein wirkstoff drinne und man bildet sich dann die ganzen NWS ein und ist der
meinung man hat da wirklich finasterid. und manche leute bei denen die haare weiter rieseln
sagen dann "bei mir schlägt es einfach nicht an" liebt man ja oft genug hier...

aber warum sollte man es sich einfach machen wenn es auch kompliziert geht...